

Info Schulschließung 11_ 15.05.2020_Plan Präsenzunterricht bis zu den Sommerferien

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

auch wenn es „nur“ noch 6 Wochen sind, bis dieses Schuljahr zu Ende ist, so haben wir dennoch noch Einiges vor. Mir ist bewusst, dass Sie sich als Eltern und ihr euch als Schüler*innen vermutlich viel mehr Präsenzunterricht wünschen, als das, was wir Ihnen und euch heute anbieten können. Hierfür bitten wir um Verständnis. Uns ist bewusst, dass alle, Familien wie Schule gerade sehr viel leisten, ihr Bestes geben und wir alle die Situation als zum Teil sehr belastend empfinden, die Geduld weniger wird und vermutlich alle feststellen, dass wir alle unseren eigenen Erwartungen an Unterricht und Home-Schooling sicher nicht gerecht werden können.

Wir haben bis zu den Sommerferien sehr gewissenhaft geplant, um auch Hygiene-Vorgaben und räumliche sowie personelle Aspekte sinnvoll zu berücksichtigen. In der Regel konzentrieren wir uns auf Präsenzunterricht in den Hauptfächern. Auch im Hintergrund arbeiten wir sehr intensiv an der Verbesserung des Digitalen Lernens und dem Aufbau neuer sicherer Verfahren zum Distanz Lernen.

ich möchte Sie über folgende Punkte informieren:

- 1. Präsenzunterricht**
- 2. (Hygiene-)Regeln im Gebäude / Organisation des Präsenzunterrichts**
- 3. Verfahren Krankmeldung für Präsenzunterricht**
- 4. Oberstufe: Avaya – Störungen in Video-Konferenzen**
- 5. Ausblick Videokonferenzen Jahrgangsstufen 5 bis 9**
- 6. Anleitung: E-Mails und Benennen von Dateien/Uploads**

1. Präsenzunterricht

unser Plan für den Präsenzunterricht bis zu den Sommerferien ist fertig. Wie bereits in meiner Info vom 07.05.2020 angekündigt, erhalten alle Jahrgänge von 5 bis EF zwei Präsenztage. An diesen Präsenztagen konzentrieren wir uns auf Unterricht in den Hauptfächern. Wir haben uns auch dafür entschieden, da, wo es nur irgendwie geht, Lehrkräfte einzusetzen, die auch die Schüler*innen der Klassen kennen.

Präsenzunterricht

Jahrgangsstufe	Datum	Zeitraumen
Q1	11.05. – 25.05.2020	Individueller Plan
EF	Di, 09.06.2020 Fr, 19.06.2020	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
9	Do, 04.06.2020 Di, 16.06.2020	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
8	Fr, 05.06.2020 Mo, 22.06.2020	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
7	Mo, 08.06.2020 Di, 23.06.2020	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
6	Mi, 27.05.2020 Mo, 15.06.2020	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

5	Di, 26.05.2020 Fr, 12.06.2020	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
---	----------------------------------	------------------------

Die genauen Pläne für jede Klasse mit Einteilung der Gruppen, Zeiten, Fächer und Lehrkräfte erhalten Sie über die Klassenpflegschaftsvorsitzenden und die Klassenleitungsteams per E-Mail im Laufe der 21. Kalenderwoche.

Förderunterricht für einzelne Klein-Gruppen zur Sicherung von Laufbahnen und Abschlüssen

Jahrgangsstufe	Datum	Zeitraumen
6	Fr. 05.06.2020 Di, 09.06.2020 Fr. 19.06.2020	
9	Mo, 08.06.2020 Mi, 10.06.2020 Mo. 15.06.2020	
EF		

Die Schüler*innen und ihre Eltern, denen wir den Förderunterricht in den Jahrgangsstufen 6, 9 und Ef anbieten, um Abschlüsse und Berechtigungen bzw. Laufbahnen zu sichern, erhalten ebenfalls im Laufe der 21./22. Kalenderwoche Anrufe bzw. schriftliche Nachrichten und einen genauen Plan über die Koordinator*innen Frau Haberstroh und Herrn Georg.

2. (Hygiene-)Regeln im Gebäude / Organisation des Präsenzunterrichts

• Laufwege im Schulgebäude:

- Eingang in das Schulgebäude ist entweder von der Eichendorffstraße oder vom Lehrerparkplatz durch die entsprechenden Türen neben der Hausmeisterloge. Das Haupttreppenhaus ist der Ausgang zu den weiteren Etagen. Die Laufwege und Ausgänge sind im Haus beschildert, jedes Treppenhaus ist ein „Einbahnstraßensystem“.
- **Bitte haltet unbedingt jederzeit den Mindestabstand von 1,5 m ein!** Um dies zu erleichtern, haben wir meist unterschiedliche Anfangszeiten gewählt.
- Wascht Euch vor Betreten des Raums entweder gründlich 20-30 Sekunden die Hände oder desinfiziert sie Euch, hierbei verreibt ihr wie beim Waschen das Desinfektionsmittel 20-30 Sekunden in den Händen. Hand-Desinfektionsmittel stehen beim Betreten des Schulgebäudes sowie auf den Fluren zur Verfügung. Eine Variante reicht aus!

• Raumbenutzung:

- In den Räumen haben wir die Tische so gestellt, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird. Die zu benutzenden Sitzplätze sind klar erkennbar aufgrund der Raumaufteilung.
- In den Räumen achten wir auf eine ausgiebige und sorgfältige Lüftung.
- Sollte Material durch die Lehrkraft verteilt werden müssen, so liegt dieses bereits auf Eurem Tisch. Bringt bitte aber auch Euer eigenes Material für die jeweiligen Fächer, die im Plan stehen, mit.

- **Toilettenbenutzung:**
 - Der Mindestabstand kann in den Toilettenräumen am besten eingehalten werden, wenn immer nur eine Person sich in diesen aufhält. Vor den Toilettenräumen sind für den Fall, dass sich eine Warteschlange bilden sollte, Markierungen zur Abstandseinhaltung aufgeklebt. Wenn dies aufgrund eines hohen Andrangs nicht möglich ist, muss auf jeden Fall ein Mund- und Nasenschutz getragen werden. Die Mädchen sollen ihre „Haupt-Toilette“ im Foyer durch die Tür auf der Seite des Treppenhauses betreten und durch die Tür Richtung Schulhof verlassen.
 - Die Einzeltoiletten auf den einzelnen Etagen können ebenfalls benutzt werden. Auch hier sind Abstandsmarkierungen aufgeklebt.
- **Hygienemaßnahmen:** Die empfohlenen Hygienemaßnahmen sind allen inzwischen sicherlich bekannt. Auf die wichtigsten weisen wir hier noch mal hin:
 - **Die wichtigste Maßnahme ist die kontinuierliche Einhaltung des Sicherheitsabstandes von mindestens 1,5 m!**
 - Hand-Desinfektionsmittel stehen in der Schule in den Fluren zur Verfügung, aber für eine ausreichende Händehygiene genügt es, die Hände mit Seife 20-30 Sekunden gründlich zu waschen.
 - Von besonderer Bedeutung ist die Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Einwegtaschentuch). Genießt werden sollte in die Ellenbeuge, die Mund und Nase umschließen soll, auch dann, wenn eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird. Zusätzlich sollte man sich beim Husten und Niesen von anderen Personen abwenden.
 - Jede/r führt eine persönliche Mund-Nasen-Bedeckung mit sich. In den Räumen, wenn alle auf den Plätzen sitzen, muss diese nicht aufgesetzt werden, aber sobald der Sitzplatz sowie den Raum verlassen wird, muss die Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Dies gilt insbesondere für die Flure und die Pausen.
- **Symptome, die auf eine Covid-19-Erkrankung hindeuten könnten:** Bei Symptomen, die auf eine Covid-19-Erkrankung hindeuten könnten, darf niemand in die Schule kommen. Ebenfalls müssen Sie als Eltern Kontakt mit der Schule vorab aufnehmen, sollte jemand im eigenen Haushalt derartige Symptome haben. In diesem Fall sollten die Kinder vorsichtshalber auch zuhause bleiben.
- **Kurzfristige Erkrankung einer Lehrkraft:** Sollte eine Lehrkraft kurzfristig erkranken, wird dies über den Vertretungsplan in Form eines Textes bekannt geben oder einen Aushang an der Tür des Raumes aushängen.

Risiko-Faktoren-Abfrage für den Präsenzunterricht:

Präsenzunterricht ist nicht freiwillig, sondern eine Unterrichtsverpflichtung. Dennoch möchten wir auch hier den besonderen Bedingungen in den Familien Rechnung tragen.

Da die Schüler*innen, die selbst oder deren im Haushalt wohnende Angehörige zu einer Risikogruppe gehören, besonders geschützt werden müssen, bitten wir Sie als Eltern den Klassenleitungsteam oder dem Beratungsteam der EF per E-Mail spätestens eine Woche vor dem Präsenzunterricht mitzuteilen, wenn Ihr Kind oder im Haushalt lebende Personen zu diesen Fallgruppen zu zählen sind.

3. Verfahren Krankmeldung für Präsenzunterricht

Sollte Ihr Kind am Tag des Präsenzunterrichts krank sein, so gilt das normale Verfahren. Sie rufen bis 8 Uhr im Sekretariat an und melden Ihr Kind krank.

4. Oberstufe: Avaya – Störungen in Video-Konferenzen

Wir verstehen den Wunsch von Eltern und Schüler*innen aller Stufen nach Unterrichtsformen wie Videokonferenzen. Diese haben wir mit viel Aufwand für die Sek II über das System Avaya Spaces eingerichtet.

Ziel war es, den Schüler*innen eine sichere Austauschplattform zu geben. Alle Schüler*innen haben daher Mitgliederrechte erhalten. Dies sollte den Schüler*innen untereinander auch die Möglichkeit bieten, sich in Lerngruppen ohne die Lehrkräfte auszutauschen und sich auch untereinander eigene „Spaces“ / Räume einzurichten und diese für Videokonferenzen als gemeinsames Lernen zu nutzen.

Aktuell haben wir aber die Situation, dass die stattfindenden Videokonferenzen regelmäßig gestört werden (Ausschalten der Mikrophone aller Teilnehmer*innen sowie Versuche, ohne Berechtigungen an Konferenzen unter falschem Namen teilzunehmen).

Dies ist sehr ärgerlich, da die meisten Schüler*innen der Oberstufe den Austausch in Form von Videokonferenzen schätzen.

Daher appelliere ich an alle Schüler*innen der Oberstufe, sich verantwortungsbewusst zu verhalten. Dies ist im Interesse aller Schüler*innen.

5. Ausblick Videokonferenzen Jahrgangsstufen 5 bis 9

Auch Sie als Eltern der Jahrgangsstufen 5 bis 9 haben mehrfach den (zum Teil dringenden) Wunsch nach Videokonferenzen für Ihre Kinder geäußert.

Die Stadt Neuss stellt allen Schulen „Big Blue Button“ als Videokonferenz-Option zur Verfügung. Diese Software ist die einzige, die im Bereich der kostenlosen Varianten von Datenschutzbeauftragten offiziell genehmigt wurde. Diese werden wir nach und nach in der Sek I bis zu den Sommerferien einsetzen und erproben. Informationen hierzu folgen.

Bitte lassen Sie mich aber auch noch einmal erklären, warum wir, und auch andere Schulen, zögerlich bei einem solchen Format sind. Wir versuchen die Schüler*innen zu einem kritischen Umgang mit Medien(-Werkzeugen) zu erziehen und nicht viel Privates über sich Preis zugeben oder zumindest gezielt auszuwählen, wem man etwas von sich verrät. Bei einer Videokonferenz dringen wir als Teilnehmende in das private Umfeld ein, jeder Teilnehmende erhält ggf. Einblick in Kinderzimmer. Daher machen wir uns viele Gedanken, wie wir Ihnen und euch als Schüler*innen Hinweis für eine solche Situation an die Hand geben können. Ich bitte Sie als Eltern, mit Ihren Kindern gemeinsam zu besprechen, auf was man bei der Teilnahme an Videokonferenzen achten sollte. Hierzu werden ebenfalls weitere Hinweise folgen

6. Anleitung: E-Mails und Benennen von Dateien/Uploads

Uns ist durch die gemeinsame Arbeit im Distanz Lernen aufgefallen, dass Schüler*innen sowie Sie als Eltern manchmal Probleme haben, Dateien mit bearbeiteten Aufgaben für den Up-Load umzubenennen oder diese per E-Mail zu versenden.

Daher möchten wir Ihnen eine Anleitung anbieten, wie Sie oder ihr auf praktischem und einfachen Weg Dateien bearbeiten, handschriftlich bearbeitete Aufgaben digitalisieren und E-Mails mit relevanten Informationen versenden können.

Eine solche Anleitung als Hilfestellung fügen wir bei.

Herzliche Grüße

Isabelle Defort

